Steamboats, Viaducts, and Railways

Motions and Means, on land and sea at war With old poetic feeling, not for this, Shall ye, by Poets even, be judged amiss! Nor shall your presence, howsoe'er it mar The loveliness of Nature, prove a bar To the Mind's gaining that prophetic sense Of future change, that point of vision, whence May be discovered what in soul ye are. In spite of all that beauty may disown In your harsh features, Nature doth embrace Her lawful offspring in Man's art; and Time Pleased with your triumphs o'er his brother Space Accepts from your bold hands the proffered crown Of hope, and smiles on you with cheer sublime.

Dampfschiffe, Viadukte und Eisenbahnen

Im Streite liegt althergebracht' Gefühl für Poesie und jene neue Art, zu Wasser und zu Land zu reisen: Nicht deshalb schon wir sollten sie ein Übel heißen, wiewohl die Schönheit der Natur beschädigt wird durch sie; auch nicht verdrießen soll uns das den Sinn für Prophetie und zu erklimmen jenen Aussichtspunkt, wo ausgebreitet der Wandel vor uns liegt, den Menschheit sich bereitet, wo man erkennt, das ist der Mensch, das bringt die Zukunft ihm. Wenngleich die Schönheit all den harschen, grellen Tönen der Kunst des Ingenieurs den Rücken kehrt, Natur umarmt sie als ihr legitimes Enkelkind!

Die Zeit, die Bruder Raum besiegt sieht mit Bravour, sie läßt sich mit dem Titel Hoffnungträger krönen und lächelt fein dazu, als wenn sie froh gestimmt.